

## Exkursion nach Norddeutschland (15.-17. Juli 2022)

Moin, Moin! Am Freitag, den 15. Juli, starteten wir aus dem viel zu heißen Würzburg in den viel zu kühlen Norden nach Bremen. Trotz der Zugverspätungen (die uns zugegebenermaßen einige Nerven kosteten), kamen wir schließlich an der Uni Bremen an, wo wir herzlich empfangen wurden.

Bei Kaffee und Keksen erfuhren wir etwas über die Experimente und Themen, die im Schülerlabor der Uni angeboten werden. Insbesondere ging es dabei um das sogenannte Life-Cycle Assessment, bei dem untersucht wird, wie sich ein Produkt über seine gesamte Lebensdauer hinweg auf Mensch und Umwelt auswirkt – ein Thema, das nicht nur naturwissenschaftlich, sondern auch politisch und gesellschaftlich von hoher Relevanz ist. Neben den inhaltlichen Aspekten war auch die didaktische Aufbereitung der durchaus komplexen Themen sehr interessant. Im Zuge eines Vergleichs der Ökobilanz von Kuhmilch und Milchalternativen stellten wir sogar selbst Hafermilch her und durften sie natürlich auch probieren (Sie war zwar geschmacklich ausbaufähig, aber Spaß hatten wir trotzdem).

Am nächsten Tag ging es dann an die Nordsee zu einer Wattwanderung mit Führung. Dabei lernten wir einiges über die Vielfalt an Tieren, die im Watt leben, zum Beispiel über den Wattwurm, der sich in einer U-Form in den Boden gräbt oder die Strandkrabbe, die ihren gesamten Panzer regelmäßig abwirft und erneuert. Einige der Tiere konnten wir danach sogar noch unter den Mikroskop begutachten.



Am Nachmittag stand dann noch das Klimahaus in Bremerhaven auf dem Programm. Dort tauchten wir ab in fremde Welten: Wir erfuhren, wie Menschen in Italien, in Kamerun oder in Alaska leben und wie der Klimawandel ihr Leben beeinflusst. Ob bei Minusgraden in einem Tunnel aus Eis, auf Hängebrücken über einem plätschernden Bach oder zwischen zahlreichen Aquarien mit Fischen in allen Farben – das Klimahaus hatte einiges zu bieten und ist sicher auch für Schüler ein eindrucksvolles Erlebnis.



Am Sonntag ging es zum Abschluss noch in den Zoo am Meer in Bremerhaven. Bei einer Führung lernten wir einiges über die Eisbären, Seehunde und Pinguine des Zoos. Danach bekamen wir sogar noch einen exklusiven Einblick hinter die Kulissen. So konnten wir uns beispielsweise die ausgeklügelte Wasserfilterungsanlage des Zoos anschauen. Außerdem zeigte uns die Tierpflegerin die Zooschule, in der Schulklassen den Zoo erkunden und in Experimenten einzelne Aspekte der Tierwelt genauer unter die Lupe nehmen. Anschließend ging es auch schon wieder zurück nach Würzburg.

Die Exkursion hat uns auf jeden Fall viel Spaß gemacht und wir konnten alle zahlreiche Erfahrungen und neues Wissen mit nach Hause nehmen – sei es für uns persönlich oder für den Einsatz im Unterricht.